



PRESSEMITTEILUNG

ACCUMULATA, GIEAG, Rosa-Alscher Gruppe und THOST nutzen Alasco für digitale Finanzprozesse ihrer Projekte

- Alasco gewinnt zahlreiche Neukunden, darunter ACCUMULATA, GIEAG, Rosa-Alscher und THOST
- Die SaaS-Lösung kommt ein Jahr nach Markteintritt bei Bauprojekten mit einem Volumen von über einer Milliarde Euro zum Einsatz
- Alasco ist erstmalig mit einem eigenen Stand auf der Expo Real vertreten

München, 27. September 2019 – Das Mitte 2018 gegründete Münchener Digitalunternehmen Alasco konnte zahlreiche neue Kunden für seine SaaS-Lösung zum digitalen Kostenmanagement von Bauprojekten gewinnen. Darunter befinden sich die Projektentwickler und Projektmanager ACCUMULATA, GIEAG, Rosa-Alscher und THOST. Damit kommt die Software von Alasco nur knapp ein Jahr nach Markteintritt bei Bauprojekten mit einem Volumen von mehr als einer Milliarde Euro zum Einsatz.

„Das große Interesse an Alasco verdeutlicht den Bedarf der Baubranche an intelligenten Software-Tools. Denn in Zeiten hoher Grundstückspreise und steigender Baukosten erhöht sich auch der Kostendruck für Bauträger und Projektentwickler. Sie sehen die Notwendigkeit, interne Strukturen und Prozessabläufe zu optimieren, um ihre Margen zu erreichen“, sagt Benjamin Günther, Gründer von Alasco.

“Der große Vorteil von Alasco ist, dass wir durch die cloud-basierte Software unseren Rechnungswesen-Workflow mit dem Kostencontrolling verbinden können“, sagt Andreas Weiß, Leiter Finanzen und Controlling bei der Rosa-Alscher Gruppe. „Das Tool liefert jederzeit den Status aller Rechnungen, gleichzeitig habe ich einen vollen Überblick über die Budgets und Istkosten eines Projekts. Durch den einfachen Aufbau und die verständliche Struktur gelang unserem Team ein schneller Einstieg in die Software.“

“Die Digitalisierung von Geschäftsprozessen hat bei den führenden Unternehmen höchste Priorität. Dies haben die letzten Studien von ZIA, Ernst & Young und weiteren bestätigt“, sagt Sebastian Schuon, Gründer von Alasco. „Das Finanzmanagement ist einer der Kernprozesse bei Bauprojekten und bietet hohe Optimierungspotenziale durch die Digitalisierung. Das Feedback unserer Kunden zeigt, wie schnell durch die Einführung unserer Software die Effizienz und Sicherheit gesteigert und so zukunftsfähige Finanzprozesse etabliert werden konnten. Der große Zuspruch bestärkt uns, jeden Tag unser Produkt weiterzuentwickeln“, so Schuon.

Alasco ist in diesem Jahr erstmalig mit einem eigenen Stand auf der Expo Real München vertreten, um die Softwarelösung vorzustellen.



PRESSEMITTEILUNG

Über Alasco GmbH

Alasco denkt Finanzprozesse neu: Die webbasierte Software-Lösung digitalisiert das Kostenmanagement von Bauprojekten durch die Kombination von modernen Workflows und der digitalen Vernetzung aller Projektbeteiligten. In der Software ist zu jeder Zeit der aktuelle Projektstatus inklusive aller notwendiger Daten und Informationen einsehbar. Indem Arbeitsprozesse automatisiert werden und alle Finanzdaten in einer zentralen Informationsquelle zur Verfügung stehen, wird die Produktivität von Projektmanagern, Projektentwicklern und allen Projektbeteiligten gesteigert. Fehler werden vermieden, umfassende Transparenz wird geschaffen und Entscheidungen können schneller getroffen werden. Digitales Kostenmanagement mit Echtzeitdaten in Alasco unterstützt dadurch die Abwicklung von Bau- und Immobilienprojekten im vorgegebenen Zeit- und Kostenrahmen. Das Unternehmen wurde von Anselm Bauer, Benjamin Günther und Sebastian Schuon gegründet, die zuvor bereits erfolgreich die Firma Stylight an ProSiebenSat.1 verkauft haben.

Pressekontakt

Lucas Wickerath
Prannerstraße 2
80333 München
presse@alasco.de

Kontakt RUECKERCONSULT GmbH

Christian Döring
Wallstraße 16
10179 Berlin
Tel.: +49 (0)30 284 498 741
Fax: +49 (0)30 284 498 799
E-Mail: doering@rueckerconsult.de